

KWC QUALY-EVENT 26.01.19

***by PRO KART Magazin und
KBL – Kart Bundesliga by HR***

Präambel

Vom 20. – 28. Juli 2019 findet die (Indoor-) KWC (Kart World Championship) in Charlotte/NC (North Carolina/USA) statt. Circa 250 Teilnehmer aus ca. 30 Nationen werden erwartet!

Das Kartmagazin PRO KART und die KBL unterstützen dieses Event und veranstalten ein QUALY EVENT, bei dem die SCHNELLSTEN ZWEI Teilnehmer*innen einen Startgeldgutschein im Wert von € 570,- für die KWC gewinnen!

Alternativ kann man, wenn man nicht nach USA reisen kann/mag, den Gutschein bei Rennen der KBL oder als Gutschein zum GTR FINAL RACE (02.03.19 im Daytona Kartcenter in Essen) einlösen. Auch ist der gewonnene Startplatz an einen anderen Racer übertragbar.

- Reglement -

Pos.1 Teilnehmer

Am *KWC QUALY-EVENT* können Fahrer*innen ab 16 Jahre zu benennen (Geburtsjahr 2003, Stichtag ist der 31.12.19). Der Veranstalter und die Kartbahn behalten sich das Recht vor, Fahrer*innen oder Begleitpersonen ohne Angabe von Gründen abzulehnen.

Ergänzend zum vorliegenden Reglement gilt die Hausordnung der Kartbahn. Jeder Teilnehmer hat einen Haftungsausschluss zu unterzeichnen, bei minderjährigen Fahrern haben beide Elternteile ihre Einwilligung zur Teilnahme ihres Kindes formlos schriftlich zu erklären.

Pos. 2 Gewichtsregelung

Das Mindestgewicht pro Fahrer im Kart beträgt 85 kg.

Erforderliches Zusatzgewicht kann in den Gewichtskästen der Karts oder mittels Sitzschale (max. 10kg) oder mit Körperweste von jedem Fahrer erbracht werden. Die Sitzschale /Körperweste ist so vorzubereiten, dass sie den Sitz nicht beschädigen kann.

Nach jedem Lauf muss sich der Fahrer mit seinem Zusatzgewicht am Boxentisch zum Kontrollwiegen unverzüglich einfinden und darf vorher die Boxengasse nicht verlassen haben, ansonsten erfolgt keine Wertung für diesen Lauf (= schlechteste Zeit + 10%).

Pos. 3 Ablauf und Wertung der Rennen

Es werden 3 Läufe im Qualymodus (Bestzeit-Modus) über je 12 Runden gefahren. Die jeweils schnellste persönliche Rundenzeit pro Rennen zählt, diese wird mit den beiden anderen Bestzeiten zur Ermittlung des Gesamtergebniss addiert. Die zwei Teilnehmer mit den schnellsten Gesamtbestzeiten aus allen drei Läufen sind Sieger! Bei eventueller Gleichheit werden die zweitbesten Zeiten herangezogen, usw.

Vor dem ersten Lauf werden die Karts für Lauf 1 und Lauf 3 ausgelost. Zu Lauf 2 wechselt der Erste (Schnellste) das Kart auf das Kart des Letztplatzierten, der Zweitschnellste mit dem Vorletzten u.s.w.

Pos. 4 Kartwechsel

Wird bei einem Kart ein technischer Defekt festgestellt, wird dieser nach Möglichkeit sofort behoben, um die Kartfolge nicht durcheinander zu bringen. Ist eine schnelle Sofortreparatur nicht möglich, erhält der Fahrer ein Ersatzkart.

Bleibt ein Kart aufgrund eines techn. Defektes auf der Strecke liegen, so hat der Fahrer unbedingt aus Sicherheitsgründen im Kart sitzen zu bleiben und Handzeichen zu geben. Es wird ihm unverzüglich ein Ersatzkart gebracht.

Zeit- oder Rundengutschrift oder Neustart des Laufes kann nicht erfolgen.

Pos. 5 Liegenbleiben auf der Strecke nach Unfall oder Fahrfehler

Kann ein Fahrer nach einem Unfall oder Fahrfehler (in Bande stehen etc.) nicht in Fahrtrichtung ohne fremde Hilfe weiterfahren, so hat er einen Helfer per Handzeichen anzufordern. Das Kart selbst zurückrollen (Hand auf Vorderreifen) ist NICHT gestattet!

Pos. 6 Fahrerbesprechung, Flaggenkunde

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für jeden Fahrer vorgeschrieben. Die Kenntnis der im Kart- und Motorsport üblichen Bestimmungen und Flaggensignale sind für jeden Fahrer Pflicht, deren Kenntnis wird vorausgesetzt.

Ganz besonderen Wert wird auf **deutliches Langsamfahren** bei Gelblicht und/oder gelber Flagge gelegt!

Blaue Flaggen werden NICHT gezeigt (da Qualy-Modus).

Pos. 7 Technische Bestimmungen

Jeder Fahrer erhält per Auslösung ein Kart. Wer sein Kart im/nach dem Warm-up wechseln möchte, kann dieses tun. Ein Zurückwechseln auf ein abgegebenes Kart ist nicht möglich, es sei denn, der Wechsel erfolgte aufgrund eines techn. Defekts.

Jegliche Veränderungen am Kart sind verboten (außer Sitzschale, Zusatzgewichte).

Die Hand am Motor oder anderen technisch relevanten Teilen (außer dem Lenkrad) ist strikt verboten und wird mit Wertungsschluss bestraft. Ausnahme: Bei gerissenem Gaszug darf mit Handgas in die Box gefahren werden. Die Verwendung von Funk und anderen Hilfsmitteln zur Kontaktaufnahme mit Begleitpersonen ist NICHT gestattet.

Pos. 8 Pace-Kart-Einsatz

Eine Pace-Kart-Phase kann von der Rennleitung nach deren Ermessen eingeleitet werden. Das Pace-Kart kann sich bei Handlungsbedarf vor jeden beliebigen Teilnehmer setzen. Alle Karts haben sich hinter dem Pace-Kart einzureihen. Schrittgeschwindigkeit ist an jeder Stelle der Strecke – da Gelblichtphase – vorgeschrieben und zu beachten! Ist die Gefahrenstelle behoben, wird ab Start-Ziel der Lauf mit der mit grünen Flagge wieder freigegeben.

Pos. 9 Disziplin und Proteste

Die Kommunikation zwischen Fahrer und Rennleitung hat ausschließlich zwischen diesen Personen zu erfolgen.

Proteste müssen schriftlich innerhalb 30 Minuten nach allgemeinem Bekanntwerden des Protestgrundes unter Zahlung einer Protestgebühr von EUR 200,- eingereicht werden. Sammelproteste sind nicht zulässig. Wird der Protest abschlägig entschieden, verfällt die Protestgebühr zum Wohle der Racer-Gemeinschaft.

Entscheidungen der Rennleitung und dessen Helfer sind Sachrichter-Entscheidungen und endgültig und unanfechtbar.

Pos. 10 Ablauf und Laufdauer

Zunächst findet ein Warm-up über fünf Runden statt.

Dann folgt Wertungslauf 1, anschließend Karttausch und Lauf 2, anschließend erneut Karttausch und Lauf 3. Die Wertungsläufe gehen über jeweils 12 Runden.

Pos. 11 Startgeld

Das Startgeld beträgt € 179,- / Bei Nennungsabgabe bis zum 15.01.2019 gibt es € 30,- Racer Rabatt (= Startgeld nur € 149,-). Bei Abgabe der Nennung ist das Startgeld zu leisten. Nur dann wird die Nennung geführt.

Pos. 12 Allgemeine und ergänzende Bestimmungen

Alles, was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Die Rennleitung kann in der Fahrerbesprechung und im Bedarfsfall auch während dem Rennen das vorliegende Reglement ergänzen, abändern und/oder neue Bestimmungen erlassen. Die Auslegung der Bestimmungen obliegt im Zweifelsfall der Rennleitung. Bei eventuellen Auslegungsfragen gilt die Auffassung der Rennleitung im Sinne eines sportlich fairen Rennens.

Im Falle einer Absage der Veranstaltung wird geleistetes Nenngeld zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Die von uns erfassten Personenbezogenen Daten verwenden wir ausschließlich zur internen Abwicklung, eine Weitergabe an Dritte erfolgt selbstredend nicht.

Mit Abgabe der Nennung erkennt jeder Teilnehmer das vorliegende Reglement an. Ein Rechtsanspruch gleich welcher Art besteht nicht.

Pos. 13 Zeitplan

Samstag 26.01.2019

- 7.30h Hallenöffnung und Registrierung
- 8:15h Fahrerbesprechung und Kartauslosung
- 9:00h Start Warm-up (5 Runden)
anschließend Start des 1. Wertungslaufs,
anschließend Kartwechsel und 2. Lauf
anschließend Kartwechsel und 3. Lauf
- 11.15h Siegerehrung

N E N N U N G zum KWC Qualy-Event

Michael Schumacher Kartcenter Kerpen am 26.01.19

Fahrer _____

Adresse _____

Tel. / Mail _____

Hiermit nenne ich mich zum KWC QUALKY EVENT an-

___ Das Startgeld (Euro 179,--)

bzw. ermäßigt bei Nennung bis 15.01.2019 ___ (= Euro 149,-) habe ich
am _____ überwiesen.

Bankverbindung: Trend-Life UG, Postbank, IBAN-Nr. DE23 4401 0046 0363 2354 64
Verwendungszweck: KWC Qualy-Event Kerpen

Ort / Datum

Unterschrift Fahrer / Erziehungsberechtigte

Nennung per Mail an Veranstalter: TREND-LIFE UG (haftungsbeschränkt)
Am Steinernen Kreuz 18, 64409 Messel

Kontakt / Infos:

Günter Zander (PRO KART Magazin)
Mail: prokart@web.de, Tel.: 0162 – 54 11 22 7

oder Stephan Opitz (KBL - Kart Bundesliga by HR)
Mail: info@hunter-racing.com, Tel. 01520 – 17 52 668